



# Freiwillige Feuerwehr Herrenberg Bezirksfeuerspritze Herrenberg Löschgruppenfahrzeug LF 12

## Kurz-Chronik



Das Löschgruppenfahrzeug 12 wurde 1931 / 32 bei der Freiwilligen Feuerwehr Herrenberg übernommen. Am 10. Februar wurde die große Bezirksfeuerspritze LF 12 mit zusätzlicher Kleinmotorspritze dem Eigentum der Stadt Herrenberg übergeben.

Die Alarmierung des Motor-Löschzuges erfolgte erst im Jahr 1938 durch eine Weckerlinie, zuvor wurde noch mittels Trommeln, Trompeten und/oder Glocken alarmiert.

Die große Bezirksfeuerspritze wurde während des Krieges im Haus Helle am Reinhold-Schick-Platz untergebracht.

Die tragbare Kleinmotorspritze wurde während dieser Zeit aus dem Heck der großen Bezirksfeuerspritze heraus genommen und auf einem Autoanhänger montiert, dadurch wurde eine selbständige Einsatzfähigkeit der Kleinmotorspritze erreicht. Diese Mobilität der Kleinmotorspritze war unbedingt notwendig, weil die große Bezirksfeuerspritze zu zahlreichen Einsätzen nach Fliegerangriffen in die näher liegenden Ortschaften und im Raum Stuttgart, ebenso nach Böblingen und Sindelfingen, zur Hilfe gerufen wurde.

1958 wurde das Fahrzeug nach 26 Jahren Dienstzeit ausgemustert.

